

Abordnung - weg von der Schule?

Beitrag von „MrsPace“ vom 23. Januar 2021 11:12

Noch zum Post von [Schokozwerg](#)

[Zitat von Schokozwerg](#)

Mich ärgert es, jeden Tag den gleichen Quatsch verzapfen zu müssen

Dann frage ich mich tatsächlich, warum du den Lehrberuf ergriffen hast. Das ist unser Job, dass du immer wieder den gleichen Unterrichtsstoff an den Mann bringst. Wenn dich das nervt, musst du dich entweder fragen, ob du im richtigen Job bist oder halt jedes Jahr deinen Unterricht umstellen.

[Zitat von Schokozwerg](#)

"Jeder kann alles erreichen, auch du kannst dein Abitur machen, auch du bist intelligent genug um Medizin zu studieren, auch du kannst Ingenieur werden". Usw. Ich denke, unserer Gesellschaft ist innerhalb der letzten 10-15 Jahre die Ehrlichkeit abhanden gekommen, dass eben NICHT jeder alles schaffen kann ...und das auch gar nicht muss.

Das hat keiner gesagt, dass du das machen sollst. Macht auch keiner. Verlangt auch keiner! Woher bekommst du diesen Eindruck?! Im beruflichen Schulwesen geht es in der Regel um ganz andere Dinge als die Studierfähigkeit. Klar, beim BG natürlich schon. In Teilen vielleicht auch noch beim BK. Aber in meiner Flüchtlingsklasse zum Beispiel... Da geht es in erster Linie darum, dass die Kids A1-Sprachniveau erreichen, das ihnen im besten Fall ermöglicht, eine Ausbildung zu beginnen.

[Zitat von Schokozwerg](#)

Ich verstehe nicht, wieso heutzutage eine gute Lehre mit soviel Herablassung betrachtet wird, so dass jeder arme Tropf, der nach der 10. Klasse immerhin Vor- und Zunamen richtig schreiben kann, glaubt er/sie müsse unbedingt studieren, um glücklich zu werden.

Und ich wiederhole nochmals: Studiengänge sind in den letzten 10-15 Jahren förmlich aus dem Boden geschossen. Viele Ausbildungsberufe sind jetzt Bachelor-Studiengänge! Und bitte schau dir mal den Stoff an, der da im Studium durchgenommen wird... Ich habe mir letztes Mal aus Nostalgie die Übungsblätter der Mathe-Vorlesungen aus dem ersten Semester angeschaut und mit meinen alten Unterlagen verglichen. In Lineare Algebra hatten wir zum Beispiel Determinanten auf dem Blatt der dritten Semesterwoche. Heute ist es auf dem letzten Blatt,

also dem Blatt der 12. Woche. Auch im Studium wurden die Anforderungen also deutlich heruntergeschraubt. (Das wird ja nicht nur Lehramt Mathe betreffen...)

Die Frage ist natürlich, warum das so ist. Da kann man alle möglichen Gründe finden und drüber diskutieren. Aber es ist halt so und da wirst du daran nichts ändern können, auch wenn du noch so "ehrlich" zu deinen Schülern bist...

Zitat von Schokozweg

Ich hadere mit dem Gedanken, Menschen dazu zu erziehen, möglichst unselbstständig, unwissend, anspruchsvoll und bequem zugleich zu sein.

Naja, dann würdest du auch was falsch machen. Vielleicht informierst du dich nochmal darüber, was individuelle Förderung heißt. Vielleicht hast du das einfach falsch verstanden?

Zitat von Schokozweg

Leider kommt der Auslandsdienst nicht mehr in Frage, wir haben nämlich letztes Jahr unser Traumhäuschen gefunden.

Warum? Ein Kollege von mir hat auch vergangenes Jahr mit seiner Familie gebaut und plant nochmal in zwei bis drei Jahren Auslandsschuldienst. Lässt sich alles organisieren. Das Haus kann vermietet werden oder, je nach Orstzuschlag im Ausland, kann man sich vielleicht mit 9000€ netto auch leisten, das Haus zu halten ohne es zu vermieten. 😊

Wir sind auch Eigentümer (zwar nur ne Wohnung, ok) und haben den Gedanken Ausland auch noch nicht ganz verworfen.